Objekttyp: **Competitions**

Zeitschrift: **Werk, Bauen + Wohnen**

Band (Jahr): **72 (1985)**

Heft 3: **Alltägliches : Essen und Trinken = Quotidien : manger et boire = Everyday activities : eating and drinking**

PDF erstellt am: **29.03.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Neue Wettbewerbe

RIBA: International Student Competition '85

An international design competition for students of architecture has been devised by Royal Gold Medallist James Stirling for 1985. It will be assessed by James Stirling with Lord McAlpine of West Green, art collector, and Alan Bowness, Director of the Tate Gallery. It is sponsored by the Royal Institute of British Architects and Concord Lighting Limited and runs in collaboration with the Architectural Review. The First Prize is £ 1,500, Second Prize £ 1,000 and Third Prize £ 750.

The purpose of the brief is to design a small art gallery to display the representational works of David Hockney and the abstract works of Anthony Caro. The aesthetic proposition is that good architecture arises from a mixture of the representational and the abstract, whether these are combined or counterbalanced.

The competition is open to all students of architecture (to RIBA Part 3 or equivalent). Conditions are being mailed to heads and student representatives in schools of architecture in Britain and across the world. There is no registration procedure, but the conditions are also available direct from the RIBA Education Department, 66 Portland Place, London W1N 4AD. The closing date for submissions is May 2, 1985. The results will be exhibited at the Royal Academy of Arts in June/July 1985.

Chur: Wohnungsbauten im Areal Bener

Die Stadt Chur zusammen mit der Bürgergemeinde Chur eröffnen als Miteigentümerinnen des Areals Bener einen öffentlichen Wettbewerb zur Erlangung von Projekten für die Überbauung dieses Areals mit Wohnbauten.

Grundlage des Wettbewerbs ist die SIA-Ordnung Nr. 152, Ausgabe 1972. Die Veranstalter erklären die Bestimmungen dieser Ordnung für sich als verbindlich, die Bewerber anerkennen mit der Abgabe der Projekte die Ordnung Nr. 152, das Wettbewerbsprogramm und den Entscheid des Preisgerichtes.

Preisgericht: Das Preisgericht setzt sich wie folgt zusammen: Präsident: Dr. Hans Hatz, Stadtrat, Chur; Sachpreisrichter: Dr. iur. Hans-Rudolf Bener, Bürgermeister, Chur; Ersatzpreisrichter: Paul Schneller, dipl. Ingenieur ETH/SIA, Brig; Fachpreisrichter: Prof. Benedikt Huber, Architekt BSA/SIA, Zürich, Prof. Dolf Schnebli, Architekt BSA/SIA, Zürich, Mario Campi, Architekt BSA/SIA, Lugano; Ersatzfachpreisrichter: Frau Tilla Theus, Architektin ETH/SIA, Zürich; Fachexperten (ohne Stimmrecht): Hans Strasser, Stadtingenieur, Herbert Müller, Adjunkt Hochbau, Christian Conrad, Planung, Alex Jost, Stadtgärtner; Sekretariat: Bau- und Vermessungsamt Chur; Vorprüfung: Bau- und Vermessungsamt Chur.

Teilnehmer: Teilnahmeberechtigt an diesem Wettbewerb sind alle Architekten, die im Kanton Graubünden heimatberechtigt oder seit mindestens dem 1. Januar 1984 im Kanton Wohn- oder Geschäftssitz haben. Die Teilnahmeberechtigung ist durch Beilage entsprechender Ausweise nachzuweisen. Besonders zu berücksichtigen sind die Art. 26–28 der SIA-Norm 152/1972 und Kommentar zu Art. 27 (Beilage).

Ausserdem werden folgende auswärtige Architekten ohne spezielle Entschädigung zur Teilnahme eingeladen: Willi Egli, Architekt BSA/SIA, Zürich; Bruno Reichlin und Fabio Reinhart, Architekten BSA/SIA, Lugano; Elio Ostinelli, Architekt BSA/SIA, Chiasso; Peter Quarella und Jörg Quarella, Architekten SIA/SWB, St.Gallen; Roger Diener, Architekt ETH/SIA, Basel. Die Teilnehmer sind berechtigt, für die Bearbeitung des Projektes Gartenarchitekten oder Grünplaner beizuziehen, welche den obigen Bestimmungen nicht entsprechen müssen.

Preissumme: Für die Prämiierung von 6 bis 8 Projekten steht eine Preissumme von 52000 Fr. zur Verfügung, für allfällige Ankäufe eine zusätzliche Summe von 8000 Fr. Alle prämiierten und angekauften Arbeiten werden Eigentum der Veranstalter, nicht prämiierte und nicht angekaufte Projekte werden nach Ausstellungsschluss an die Verfasser zurückgesandt.

Unterlagen: Das Wettbewerbsprogramm kann kostenlos beim Bau- und Vermessungsamt der Stadt Chur angefordert werden. Gegen eine Gebühr von 300 Fr. werden den Teilnehmern die nachfolgenden Unterlagen für den Wettbewerb abgegeben. Bei Ablieferung eines vollständigen Projektes wird die Gebühr nach Abschluss des Wettbewerbs zurückerstattet.

Termine: Ausgabe der Unterlagen im Bau- und Vermessungsamt Chur, Masanserstrasse 2, vom 20.2. bis 21.3.1985;

Besichtigung des Geländes unter Führung des Stadtingenieurs und des Stadtgärtners am 21.3.1985, 14.00 Uhr, auf dem Gelände;

Fragestellung zum Programm, zu richten an das Bau- und Vermessungsamt Chur, schriftlich ohne Namensnennung bis 25.3.1985;

Fragenbeantwortung schriftlich an alle Programmbezüger bis 22.4.1985;

Ablieferung der Wettbewerbsprojekte ohne Modell beim Bau- und Vermessungsamt Chur bis 17.00 Uhr oder gleichentags bei der Post mit dem entsprechenden Poststempel, bis 15.7.1985;

Abgabe des Modells beim Bau- und Vermessungsamt oder bei der Post bis 31.7.1985.

Zug: Ideenwettbewerb zur Seeufergestaltung

Angrenzend an das Stadtzentrum von Zug soll ein Gelände von 120000 m² und 1,2 km Seeanstoss gestaltet werden. Erwartet werden vielfältige Vorschläge für Bauten und Freiräume.

Das Programm kann ab sofort gratis bezogen werden. Die übrigen Wettbewerbsunterlagen können bis 26. April 1985 gegen ein Depot von Fr. 500.– bestellt werden.

Abgabe der Entwürfe bis 9. August 1985 und der Modelle bis 6. September 1985.

Teilnahmeberechtigung: Architekten, die in der Zentralschweiz (Kantone UR, SZ, OW, NW, LU, ZG, Bezirke Affoltern ZH und Muri AG) seit Januar 1983 Wohn- oder Geschäftssitz haben oder im Kanton Zug heimatberechtigt sind. Landschaftsarchitekten mit ständigem Geschäftssitz in der Schweiz.

Stadtbauamt Zug, St.Oswaldsgasse 20, 6300 Zug, Tel. 042/25 21 68 oder 25 21 60.

Muri AG: Altersheim

Die Einwohnergemeinde Muri veranstaltet einen öffentlichen Projektwettbewerb für ein Altersheim mit Alterswohnungen.

Teilnahmeberechtigt: alle Architekten mit Wohn- oder Geschäftssitz seit mindestens dem 1. Januar 1983 in Muri. Es werden zusätzlich drei auswärtige Architekten zur Teilnahme eingeladen.

Fachpreisrichter: Hans-Peter Ammann, Zug, Godi Hertig, Aarau, Josef Rieser, Baden, Hans Wipf, Muri, Ersatz.

Preissumme: für fünf bis sechs Preise und allfällige Ankäufe stehen 40000 Franken zur Verfügung.

Aus dem Programm: 45 Einzelzimmer mit entsprechenden Nebenräumen, Cafeteria, Essraum, Mehrzweckzimmer, Clubraum, Ergotherapie, Dienst- und Nebenräume, Verwaltung, Küchenanlage, 4 2½-Zimmer-Alterswohnungen, Verwalterwohnung, Personalzimmer.

Termine: Ablieferung der Entwürfe bis 29. April, der Modelle bis 6. Mai 1985.

Wil SG: Stadtsaal und Westpark Wil

Die Politische Gemeinde Wil SG eröffnet einen öffentlichen Projekt-Wettbewerb zur Erlangung von Entwürfen für einen Stadtsaal und eine städtische Parkanlage nördlich des Bahnhofplatzes in Wil (Grössenordnung 600 Bankettplätze, inkl. Foyer).

Teilnahmeberechtigt sind Fachleute, die in folgenden Bezirken heimatberechtigt sind oder mindestens seit dem 1. Januar 1982 ihren Wohn- oder Geschäftssitz haben: Wil, St.Gallen, Gossau, Untertoggenburg, Alttoggenburg, thurgauische Gemeinden der Interkantonalen Regionalplanungsgruppe Wil.

Die *Wettbewerbsunterlagen* können ab Montag, 25. Februar 1985, gegen Hinterlegung von Fr. 500.– bei der Stadtkanzlei, Rathaus, 9500 Wil, während der Bürozeit bezogen werden (Kontaktperson: V. Hess, Telefon 073/22 30 22).

Abgabetermine: – Projekte: 31. Mai 1985 – Modelle: 7. Juni 1985
Stadtrat Wil

Berichtigung

Unterterzen SG: Mehrzweckgebäude «Blumenau»

Das Preisgericht besteht aus den Herren Ruedi Gätzi, Unterterzen, Balz Manhard, Gemeindeammann, Mols, A.E. Bamert, dipl. Arch. ETH/SIA, Kantonsbaumeister, St.Gallen, A. Baumgartner, dipl. Architekt BSA, Rorschach, A. Liesch, dipl. Architekt BSA/SIA, Chur. Die in unserem Bericht genannten Personen hatten nur beratende Stimme.

Wettbewerbskalender

Wettbewerbe (ohne Verantwortung der Redaktion)

Ablieferungstermin	Objekt	Ausschreibende Behörde	Teilnahmeberechtigt	Siehe Heft
29. April 85	Altersheim mit Alterswohnungen, PW	Einwohnergemeinde Muri AG	Architekten mit Wohn- oder Geschäftssitz seit mind. dem 1. Januar 1983 in Muri	3–85
15. Mai 85	Aargauisches Kurszentrum für Sport, Wohlen, PW	Kanton Aargau	Architekten, die im Kanton Aargau mindestens seit dem 1. Januar 1983 Wohn- oder Geschäftssitz haben	11–84
15. Mai 85	Gemeindehaus Steffisburg, PW; IW über das Restareal	Einwohnergemeinde Steffisburg BE	Fachleute, die seit mind. dem 1. Januar 1983 ihren Wohn- und/oder Geschäftssitz in der Gemeinde Steffisburg haben	–
15. Mai 85	Saalbau mit Mehrzweckanlage im Zentrum von Pontresina, PW	Gemeinde Pontresina GR	Architekten, die seit dem 1. Januar 1984 ihr Wohn- oder Geschäftsdomizil im Engadin, Münstertal, Puschlav oder Bergell haben oder in die Region verbürgert sind	–
2nd may 85	International Student Competition 1985	Royal Institute of British Architects	Open to all students of architecture	3–85
17 mai 85	Salle de fêtes, halle d'expositions, école d'ingénieurs au Plateau de Pérolles à Fribourg, concours de projets à 2 deux degrés	Etat de Fribourg, Ville de Fribourg	Architectes établis dans le canton de Fribourg et inscrits au registre cantonal des personnes autorisées au sens de la loi sur l'aménagement du territoire et les constructions; les architectes fribourgeois établis à l'extérieur du canton, inscrits au REG dans les registres A et B	–
17. Mai 85	Alters- und Pflegeheim in Hinwil ZH, PW	Politische Gemeinde Hinwil ZH	Architekten, die im Bezirk Hinwil mind. seit dem 1. Januar 1984 Wohn- oder Geschäftssitz haben	–
30 mai 85	Nouveau collège avec locaux de protection civile, PW	Municipalité de Chavornay VD	Tous les architectes, reconnus par le Conseil d'Etat vaudois à la date de leur insription, dont le domicile privé ou professionnel se trouve dans l'un des districts d'Orbe, d'Yverdon ou de Grandson avant le 1er janvier 1984	–
31 mai 85	Piscine et salle de gymnastique à Porrentruy, PW	Service des constructions de la République et du Canton du Jura	Les architectes domiciliés et établis dans le canton du Jura et inscrits au Registre A et B ou diplômés EPF et ETS avant le 1.1. 1984; les architectes d'origine jurassienne, établis en Suisse romande diplômés EPF ou inscrits au REG A; les architectes membres de la section jurassienne de la SIA et de l'APAJ	–
31. Mai 85	Stadtsaal und Westpark Wil, PW	Politische Gemeinde Wil SG	Fachleute, die in folgenden Bezirken heimatberechtigt sind oder mindestens seit dem 1. Januar 1982 ihren Wohn- oder Geschäftssitz haben: Wil, St.Gallen, Gossau, Untertoggenburg, Alttoggenburg, thurgauische Gemeinden der Interkantonalen Regionalplanungsgruppe Wil.	
1. Juni 85	Stahl im Hochbau, internationaler Wettbewerb für Architekturstudenten	Internationale Vereinigung für Brückenbau und Hochbau IVBH, Europäische Konvention für Stahlbau EKS	Alle Architekturstudenten, die bis zum Einsendedatum des Wettbewerbes noch nicht diplomiert haben	–
2 août 85	Aménagement d'un lieu public: Floraire et parc de la Mairie de Chêne-Bourg GE, PW	Commune de Chêne-Bourg GE	Architectes, architectes-paysagistes et ingénieurs-paysagistes, étudiants architectes, architectes-paysagistes et ingénieurs-paysagistes ayant leur domicile professionnel ou privé dans le canton de Genève depuis le 1er janvier 1984; architectes, architectes-paysagistes et ingénieurs-paysagistes genevois, quel que soit leur domicile	–
30 août 85	Centre paroissial à Delémont, PW	Commune ecclésiastique catholique-romaine de Delémont JU	Concours ouvert aux architectes domiciliés et établis dans le canton du Jura ou dans l'un des trois districts francophones du Jura Sud avant le 1er janvier 1984 et inscrits aux Registres A ou B ou diplômés EPF ou ETS	–